



sehen des Besizers, fünf oder zehn Mark geben. Die Postkammer Kriminalpolizei, die Kenntnis von dem Treiben des Ehepaars erhalten hätte, schritt gestern abend, nachdem sie die Wohnung beobachtet hatte, zur Verhaftung des Paares, das auch schon in Charlottenburg, Berlin und Leipzig Gattrollen gegeben hatte. Es haben sich bereits eine Reihe von Personen bei der Polizei gemeldet, die sich durch die Rufen betrogen fühlen. Ein einziger Fall soll sich der Behauptung des Zitel eines holländischen Krollfells, eines spanischen Gelehrten oder andere hochtrabende Titel beigelegt haben.

### Der große Zentralbahnhof im Berliner Osten.

Mit einem Kostenaufwand von 4 1/2 Millionen Mark erobert die Eisenbahndirektion auf Rummelsburger Gelände einen neuen großen Abstellbahnhof für die Fernzüge nach dem Westen, und im engen Zusammenhang damit soll, sobald der Mittelbahnhof fertiggestellt ist, der Personenbahnhof von Waidmannsdorfer Straße abgebaut werden. Schon seit einer Reihe von Jahren reichlich die Abstellanlagen für die Fernzüge auf dem Schiffschiffen Bahnhof nicht mehr aus. Der gegenüber dem Rangierbahnhof Rummelsburg erbaute neue Abstellbahnhof, der nach in diesem Jahre, spätestens Anfang 1914 fertiggestellt werden wird, ist zwischen dem Gleisen der Niederbischdorsener Bahn angelegt, das auf ihn alle von Westen kommenden Fernzüge abgestellt und behandelt werden können. Die auf dem Schiffschiffen Bahnhof dadurch frei werdenden Abstellplätze sollen ausschließlich für Vorzüge benutzt werden. Von größter Bedeutung wird der Mittelbahnhof Rummelsburg einen 200 Meter langen Wagenschuppen aus Eisenbeton, einen nahezu ebenso langen Lokomotivschuppen mit Schiebedächern, Wohn- und Nebenwohngebäude, einen Betriebswerkstätten, Werkstätten und Zielversuchsgebäude auf. Durch die Anlage des neuen Bahnhofs bedingte Betriebsänderung wird eine Neben dem Bahnhof Waidmannsdorfer Straße gelegene Gleisgruppe frei, so daß diese Station auch einen besonderen Bahnhof für die Vorzüge erhalten kann. Gegenwärtig hat der Bahnhof nur einen Bahnhof für die Stadt- und Ringzüge. Nach der Fertigstellung des Mittelbahnhofs Rummelsburg können diese ausschließlich für Vorzüge benutzt werden. Von größter Bedeutung wird der Mittelbahnhof Rummelsburg einen 200 Meter langen Wagenschuppen aus Eisenbeton, einen nahezu ebenso langen Lokomotivschuppen mit Schiebedächern, Wohn- und Nebenwohngebäude, einen Betriebswerkstätten, Werkstätten und Zielversuchsgebäude auf. Durch die Anlage des neuen Bahnhofs bedingte Betriebsänderung wird eine Neben dem Bahnhof Waidmannsdorfer Straße gelegene Gleisgruppe frei, so daß diese Station auch einen besonderen Bahnhof für die Vorzüge erhalten kann. Gegenwärtig hat der Bahnhof nur einen Bahnhof für die Stadt- und Ringzüge. Nach der Fertigstellung des Mittelbahnhofs Rummelsburg können diese ausschließlich für Vorzüge benutzt werden.

### Offizier und Laufburleske.

Ein Komte zwieschen einem Offizier und einem Laufburlesken geht gestern vor der 1. Strafkammer des Landgerichts III ein gerichtliches Hauptverhandlung. Wegen öffentlicher Beleidigung des Oberleutnants von Mecklenburg-Greifswalden war der Bureauchef Wiltz Strauß aus Charlottenburg angeklagt.

Am 17. Mai dieses Jahres marschierte ein Zug der 11. Kompagnie des Grenadierregiments von der Kommande nach dem Ziegler Schießplatz. Als der Trupp die Schloßstraße in Charlottenburg passierte, verlor der Angeklagte, der auf einem Zweirad fuhr, zwischen den letzten Kompanien und dem Kommande Wiltz, der sich über den Offizier der Kommande war, händisch durch, da er einen sehr eiligen Auftrag hatte und schon längere Zeit durch die Soldaten an der Wästelbahn verweilt war. Der Angeklagte behauptet, daß ihm der Offizier einen Fußtritt gegen das Hinterrad verleiht habe, während der Offizier antwortet, daß er sich durch den Wästel nicht in seine Wästelkassette eingeklemmt habe, sondern daß er ihm den Wästel in die Hand gegeben habe. Der Angeklagte behauptet, daß er einen Fußtritt gegen das Hinterrad verleiht habe, während der Offizier antwortet, daß er sich durch den Wästel nicht in seine Wästelkassette eingeklemmt habe, sondern daß er ihm den Wästel in die Hand gegeben habe.

Der Offizier behauptet, daß er sich durch den Wästel nicht in seine Wästelkassette eingeklemmt habe, sondern daß er ihm den Wästel in die Hand gegeben habe. Der Angeklagte behauptet, daß er einen Fußtritt gegen das Hinterrad verleiht habe, während der Offizier antwortet, daß er sich durch den Wästel nicht in seine Wästelkassette eingeklemmt habe, sondern daß er ihm den Wästel in die Hand gegeben habe.

Rechtsanwalt Dr. Frey hat, den Angeklagten, wenn das Gericht nicht auf Grund eines non liquet zu einer Freisprechung komme, mit einem geringen Selbstverleugnung annehmen zu lassen, da er offenbar durch den Fußtritt des Offiziers zu seiner Verurteilung gezwungen sei. Das Gericht beurteilt den Angeklagten zu 40 Mark Geldstrafe.

Zuchthaus in einem Konfektionshaus. In einem großen Zementkonfektionshaus in der Lützowstraße hat man gestern großen Zuchthaus in einem Konfektionshaus. In einem großen Zementkonfektionshaus in der Lützowstraße hat man gestern großen Zuchthaus in einem Konfektionshaus.

Das Straßenbahnprojekt Berlin-Spandau, dem der Verkehrsminister Groß-Bornow, wie gemeldet, grundsätzlich zugestimmt hat, beschäftigt getrennt die städtische Verkehrsverwaltung in Spandau. Der verkehrstechnische Oberbau des Zweigbahnendes, Prof. Dr. Gieseler, wohnt den Verhandlungen bei. Er erläuterte den Bau und gab über die technischen Schwierigkeiten, die von einigen Vertretern Spandaus erhoben worden waren, nähere Erläuterungen ab. Die Verkehrsverwaltung erwiderte daraufhin die Beschlüsse für die Behauptung, dem Spandauer Bauamt ist die Zustimmung zu dem Vertragsentwurf des Verkehrsministeriums zu empfehlen.

Kleine Notizen. Am Abendpflanztag gestern abend die Witwe Anna Reichele aus der Lützowstraße 40 von einem Straßenbahnwagen der Linie 64, den sie fahrend der Fahrt verlassen wollte. Sie erlitt eine Gehirnerschütterung und fand in der Unfallstraße im Krankenhaus die erste Hilfe. — In der Subversivstrafe im Straßensystem wurde eine Verurteilung in einem Straßensystem durchgeführt. — Die Stadtkommission in Spandau hat in ihrer letzten Sitzung die Errichtung einer Vandalenfamilie ab, weil sie zu hohe Anforderungen an die Mitglieder stellt.

Der Verein der Bildhauer der Groß-Berlin und der Provinz Brandenburg ist am 19. November im Lehrereisenhaus, am Alexanderplatz, im großen Saal, die vierzigste Sitzung abgehalten. Dieses betraf die Zusammenkunft in Waidmannsdorfer Straße.

Im Zusammenhang mit dem Zusammenstoß des Bildhauer-Vereins, die einzigen Teilnehmer, die außer dem bekannten London

die Hauptversammlung übergriffen haben, auftraten. Mitglieder sind die einzigen Teilnehmer, die den Kopf auf dem Tisch aufhaken ohne die Hände zu gebrauchen; sie marschieren, tanzen, stehen, liegen, laufen mit verbundenen Augen und mit einem Korb über das Gesicht. — Die Teilnehmer sind: ...

Ausstellung von Schiffen. Am 16. November d. J. findet in dem Saal der Handelskammer, Talstraße 14, vormittags um 11 Uhr die Ausstellung der Maschinen- und Dampfkesselanlage statt, die in dem letzten Bericht über die Ausstellung beschrieben sind. Die Ausstellung ist auf dem Gelände des Ausstellungsbereichs für die Schiffen und Schiffbauindustrie. Die Ausstellung ist bis zum 16. November d. J. geöffnet und kostenfrei zu besichtigen.

Geflügelausstellung. Die vom 15. bis 17. d. M. in 20. Miens gehalten, bestehende 14.15. stattfindende 14. Geflügelausstellung des Reichsverbandes der Geflügelzüchter, verbunden mit der Spezialausstellung des Bundesverbandes der Geflügelzüchter, ereignet das höchste Interesse sämtlicher Züchter und Liebhaber. Es haben ungefähr 1000 Tiere der in unserer Provinz hauptsächlich gebräuteten Rassen von Wasserhühnern, Hühnern und Tauben sowie sämtliche Geräte zur Geflügelzucht, Futtermittel usw. zur Schau. Die Ausstellung ist bis abends 9 Uhr geöffnet.

Veranstaltung der Offiziere. Dr. G. Schmidt hat heute abend 8 1/2 Uhr im Hotel „Kaiserin“ im Potsdamer Platz 28 (oberer Saal) einen öffentlichen Vortrag über: „Der Zölibat der Offiziere“. Nach dem Vortrag findet freie Diskussion statt.

### Sport-Nachrichten

Voransicht für die heutigen Rennen zu Saint-Cloud. Dr. G. Schmidt hat heute abend 8 1/2 Uhr im Hotel „Kaiserin“ im Potsdamer Platz 28 (oberer Saal) einen öffentlichen Vortrag über: „Der Zölibat der Offiziere“. Nach dem Vortrag findet freie Diskussion statt.

### Rennen zu Straßburg.

Preis von Gelsen. 2000 Mark. Distanz 2400 Meter. 1. Herr M. Wegner (G. G. G.), 2. Herr M. Wegner (G. G. G.), 3. Herr M. Wegner (G. G. G.). Preis von Gelsen. 2000 Mark. Distanz 2400 Meter. 1. Herr M. Wegner (G. G. G.), 2. Herr M. Wegner (G. G. G.), 3. Herr M. Wegner (G. G. G.). Preis von Gelsen. 2000 Mark. Distanz 2400 Meter. 1. Herr M. Wegner (G. G. G.), 2. Herr M. Wegner (G. G. G.), 3. Herr M. Wegner (G. G. G.).

### Rennen zu Waidmannsdorfer.

Preis von Gelsen. 2000 Mark. Distanz 2400 Meter. 1. Herr M. Wegner (G. G. G.), 2. Herr M. Wegner (G. G. G.), 3. Herr M. Wegner (G. G. G.). Preis von Gelsen. 2000 Mark. Distanz 2400 Meter. 1. Herr M. Wegner (G. G. G.), 2. Herr M. Wegner (G. G. G.), 3. Herr M. Wegner (G. G. G.). Preis von Gelsen. 2000 Mark. Distanz 2400 Meter. 1. Herr M. Wegner (G. G. G.), 2. Herr M. Wegner (G. G. G.), 3. Herr M. Wegner (G. G. G.).

### Vermischtes

Schuld der Wähler. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot.

Verbot in Wien. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot.

Verbot in Wien. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot.

Verbot in Wien. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot.

Verbot in Wien. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot.

Verbot in Wien. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot.

Verbot in Wien. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot.

Verbot in Wien. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot. Ein Verbot, ein Verbot, ein Verbot.

### Wie die Berliner Diplomaten wohnen.

Auf dem Hofgelände, das die amerikanische Gesandtschaft in Berlin einnimmt, hat sich der amerikanische Gesandtschaftsleiter, Herr J. G. C. G., in einer Reihe von diplomatischen Wohnungen, die er in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut hat, eine Reihe von diplomatischen Wohnungen erbaut. Diese Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden. Die Wohnungen sind in der Nähe der amerikanischen Gesandtschaft erbaut worden.

# Handelsteil

## Schließungen beim Schuhwarenausverkauf.

Ein Schuhwarenhändler Friedrich M. in Kreuznach war durch Urteil des Landgerichts Koblenz wegen unläufigen Wettbewerbs in zwei Fällen zu einer Geldstrafe von 1000 M. und wegen Beleidigung eines Gerichtsschwerhörigen zu einer Gefängnisstrafe von 1 Monat verurteilt worden. Die Vergehen gegen das Wettbewerbsgesetz wurden darin gefunden, dass M. bei einem Ende 1912 veranstalteten Ausverkauf Schuhwaren vor- und nachgeschoben habe, ausserdem war ihm zur Last gelegt, als Chevreuxstiefel Schuhwaren angepriesen zu haben, die nicht aus Ziegen-, sondern aus Schaffeler gefertigt waren. M. hatte einen Ausverkauf angezeigt, weil er ein in der Mannheimer Strasse befindliches Filialgeschäft in ein anderes Haus verlegen wollte. Bei der Anmeldung des Ausverkaufs hatte er zwar herabgesetzt, dass er für dieses Filialgeschäft noch 8840 Paar Stiefel bestellt gehabt habe. Bei einer Revision des Warenlagers wurden aber Ende Januar, als der Ausverkauf bereits acht Wochen im Gange gewesen und das flogelohende Weihnachtsgeschäft vorüber war, noch so erhebliche Mengen Schuhwaren vorgefunden, dass es für das Gericht erwiesen war, dass diese Schuhwaren vor- und nachgeschoben sein mussten. Denn die vorgefundenen Bestände schienen in keinem Verhältnis zum Umlage des Geschäfts, M. habe sie vielmehr von vorn herein für die Zwecke des geplanten Ausverkaufs angeschafft, also vorgehoben. Unter den vorgefundenen Waren hatten sich auch Stiefel gefunden, die erst Ende April zu liefern gewesen seien. Diese Bestände seien in den Ausverkauf nachgeschoben worden. Zur gleichen Zeit hatte in einem Inserate Chevrex- und Box-Derby-Stiefel zum Preise von 4,80 M. angeboten. Hierdurch wird ein Verstoß gegen § 4 des Wettbewerbs erlitten. Die Abkürzung „Chevrex“-Stiefel hätte, so meinte das Gericht, von dem Publikum so verstanden werden können, als ob es sich um echte Chevrexstiefel handle, nicht aber um imitierte „Chevrex“-Stiefel, wie der Angeklagte das Inserat verstanden haben wollte. Bei einer am 30. Januar 1913 erfolgten Revision des Lagers hatte M. dem Gericht ermittelten Sachverständigen die Tür geschlossen und gedroht, er werde den Hintern auf ihn hetzen. Hierin hatte das Gericht eine schwere Beleidigung des Sachverständigen gefunden. Die von M. beim Reichsgericht eingeleitete Revision ist als unbegründet verworfen worden.

### China in Geldnot.

Die Dringlichkeit des chinesischen Anleihebedarfs tritt von Zeit zu Zeit immer wieder in Erscheinung, nämlich in dem fast periodisch auftretenden Mangel an Zahlungsmitteln. In den letzten Jahren hat sich ein Anleihevertrauen abzuzeichnen, das sich nicht auf einen Anleihevertrag abzuzeichnen, sondern auf eine Anleihevermittlung durch die Bank der chinesisch-französischen Gesellschaft La Banque Industrielle de Chine einverleibt. Diese Anleihe von 150 Mill. Fr. wurde am 1. März 1913 abgeschlossen. Wie von erster Finanzseite erklärt wird, dürfte es sich nur um einen Vorvertrag handeln, und es erscheint sehr fraglich, ob China ein derartiger Betrag auch tatsächlich flüssig machen wird. Bei dem jetzt an der Pariser Börse herrschenden Marasmus hält man es für ausgeschlossen, dass eine chinesische Anleihe von 150 Mill. Fr. in Frankreich ohne spezielle Sicherheiten für die Gläubiger untergebracht werden kann, und man glaubt auch nicht an die Möglichkeit, dass im jetzigen Zeitpunkt überhaupt eine chinesische Anleihe irgendwo zur Zeichnung aufgelegt werden kann. Die Aussichten Chinas für die Deckung seiner Anleihebedürfnisse dürften sich erst bessern, wenn es in nächster Hinsicht eine gewisse Konsolidierung des chinesischen Finanzwesens und die Erfüllung der Voraussetzungen für die Aufnahme einer neuen Anleihe wird ferner die Schaffung einer speziellen Sicherheiten für die Gläubiger Chinas ansehe. Hier bleibt aber noch viel zu wünschen übrig, und man führt unter anderem daran, dass die Reform der Salzölle sehr langsam vor sich geht. Was den neuerdings mit der chinesisch-französischen Gesellschaft La Banque Industrielle de Chine abgeschlossenen Anleihevertrag anlangt, so wird noch darauf hingewiesen, dass dies dabei keineswegs um ein Institut von der Bedeutung und dem Ansehen der im Fünfkantonsyndikat vereinigten Banken, sondern um ein Institut zweiten Ranges handelt.

### Ein Amsterdamer Serienloschwindler treibt wieder einmal in Deutschland sein Unwesen.

Es handelt sich um die „Deutsche Effekten-Gesellschaft“ in Hamburg-Amsterdam, die von Amsterdam aus Anmietbriefe an das deutsche Kapitalistenpublikum versendet, in denen aufgefordert wird, für einen Losanteil eines 10-M.-Note einzusetzen. Das Publikum ist dringend vor einer Geschäftsverbindung mit der genannten Firma zu warnen; denn es ist so gut wie ausgeschlossen, dass die Einsender von ihrem Gelde jemals etwas wiedersehen.

### Berliner Akt.-Ges. für Eisengießerei und Maschinenfabrikation (vorm. C. J. Freund).

Die Gesellschaft erzielte in dem am 30. Juni abgelaufenen Geschäftsjahr 1913 einen Überschuss von 309 621 M. (68 541). Daraus sollen 8 pCt. (4) Dividende = 144 000 M. (73 000) ausgeschüttet und 10 315 M. auf neue Rechnung vorgetragen werden. Im laufenden Geschäftsjahre macht sich, wie die Verwaltung im Geschäftsbericht mitteilt, entsprechend der Ungunst der Verhältnisse eine grössere Zurückhaltung in Konsumentenkreisen bemerkbar.

### Die Textilindustrie und die Balkanstaaten.

Die nach dem Friedensschluss auf dem Balkan eingetretene Beruhigung ist für die nach Bulgarien, Serbien, Rumänien und der Türkei exportierenden Staaten bis jetzt ohne wesentlichen Einfluss geblieben. Nur Russland scheint einen gewissen Vorteil aus den Vorkäufen insofern gezogen zu haben, als den dortigen Textilfabrikanten bedeutende Lieferungsordnungen für die russische Heeresverwaltung zugeflossen sein sollen. Bulgarien macht grosse Anstrengungen, den Bedarf des Landes in Geweben selbst zu decken und plant zum Teil beträchtliche Erweiterungen der bezüglichen Betriebe. Die Bestellungen der bulgarischen Heeresverwaltung in

Leinenstoffen erhält vertragsgemäss eine bulgarische Leinenfabrik. Aehnlich liegen die Verhältnisse in Serbien. Sowohl hier wie in Bulgarien sollen englische Fabrikanten mit Hilfe von englischen Kapitalisten grosse Anstrengungen machen, festen Fuss zu fassen. Auffallend gering sind die Aufträge, die Rumänien und die Türkei nach Deutschland, Oesterreich und England in Textilzeugnissen vergeben haben; es hat den Anschein, als ob Italien grössere Bestellungen erhält.

### Veränderungen im Aufsichtsrat der Panzer Akt.-Ges.

Wie bekannt, wird die Panzer Akt.-Ges., die für 1911/12 noch 6 pCt. Dividende ausschüttete, für 1912/13 dividendenlos bleiben. Es war daher von manchen Seiten die Anregung gegeben worden, dem Aufsichtsrat frisches Blut zuzuführen. Wie jetzt mitgeteilt wird, beabsichtigen einige Mitglieder des Aufsichtsrats, ihre Ämter niederzulegen, und die Verwaltung ist bemüht, für die auscheidenden Mitglieder Ersatz durch Präsentation geeigneter Persönlichkeiten zu schaffen. Bezüglich der Zurückhaltung der Gewinne wird die Verwaltung von dem Bestreben geleitet, durch Abtossung der Bankschuld ihre finanzielle Unabhängigkeit wiederzuerlangen.

Hamburg, 13. Nov. abends 6 Uhr. Kaffee good average Santos per Dezember 52 50 Gd. per Mail 53 50 Gd. per Mail 53 75 Gd. per Sept. 54 75 Gd. — Kamm stetig.

Amsterdam, 13. Nov. Bancanzen 100 75.  
Amsterdam, 13. Nov. Java Kaffee good ordinary 44 00.  
Paris, 13. Nov. (Schlusskurse) 3/4 Franz. Rent. 87 25, Banque de Paris 1720, dt. Ottomane 611.

London, 13. November. Silber prompt 27 1/2, 3 Monate 27 1/4, Privatgold 27 1/2.  
London, 13. Nov. (Schlusskurse) Englische 2 1/2, Konsole 73 1/4, China, 4 1/2, Anl. von 98 50, Italiener, 4 1/2, Japaner von 1905 89 1/2, 2 1/2, 1906 89 1/2, 1907 89 1/2, 1908 89 1/2, 1909 89 1/2, 1910 89 1/2, 1911 89 1/2, 1912 89 1/2, 1913 89 1/2, 1914 89 1/2, 1915 89 1/2, 1916 89 1/2, 1917 89 1/2, 1918 89 1/2, 1919 89 1/2, 1920 89 1/2, 1921 89 1/2, 1922 89 1/2, 1923 89 1/2, 1924 89 1/2, 1925 89 1/2, 1926 89 1/2, 1927 89 1/2, 1928 89 1/2, 1929 89 1/2, 1930 89 1/2, 1931 89 1/2, 1932 89 1/2, 1933 89 1/2, 1934 89 1/2, 1935 89 1/2, 1936 89 1/2, 1937 89 1/2, 1938 89 1/2, 1939 89 1/2, 1940 89 1/2, 1941 89 1/2, 1942 89 1/2, 1943 89 1/2, 1944 89 1/2, 1945 89 1/2, 1946 89 1/2, 1947 89 1/2, 1948 89 1/2, 1949 89 1/2, 1950 89 1/2, 1951 89 1/2, 1952 89 1/2, 1953 89 1/2, 1954 89 1/2, 1955 89 1/2, 1956 89 1/2, 1957 89 1/2, 1958 89 1/2, 1959 89 1/2, 1960 89 1/2, 1961 89 1/2, 1962 89 1/2, 1963 89 1/2, 1964 89 1/2, 1965 89 1/2, 1966 89 1/2, 1967 89 1/2, 1968 89 1/2, 1969 89 1/2, 1970 89 1/2, 1971 89 1/2, 1972 89 1/2, 1973 89 1/2, 1974 89 1/2, 1975 89 1/2, 1976 89 1/2, 1977 89 1/2, 1978 89 1/2, 1979 89 1/2, 1980 89 1/2, 1981 89 1/2, 1982 89 1/2, 1983 89 1/2, 1984 89 1/2, 1985 89 1/2, 1986 89 1/2, 1987 89 1/2, 1988 89 1/2, 1989 89 1/2, 1990 89 1/2, 1991 89 1/2, 1992 89 1/2, 1993 89 1/2, 1994 89 1/2, 1995 89 1/2, 1996 89 1/2, 1997 89 1/2, 1998 89 1/2, 1999 89 1/2, 2000 89 1/2, 2001 89 1/2, 2002 89 1/2, 2003 89 1/2, 2004 89 1/2, 2005 89 1/2, 2006 89 1/2, 2007 89 1/2, 2008 89 1/2, 2009 89 1/2, 2010 89 1/2, 2011 89 1/2, 2012 89 1/2, 2013 89 1/2, 2014 89 1/2, 2015 89 1/2, 2016 89 1/2, 2017 89 1/2, 2018 89 1/2, 2019 89 1/2, 2020 89 1/2, 2021 89 1/2, 2022 89 1/2, 2023 89 1/2, 2024 89 1/2, 2025 89 1/2, 2026 89 1/2, 2027 89 1/2, 2028 89 1/2, 2029 89 1/2, 2030 89 1/2, 2031 89 1/2, 2032 89 1/2, 2033 89 1/2, 2034 89 1/2, 2035 89 1/2, 2036 89 1/2, 2037 89 1/2, 2038 89 1/2, 2039 89 1/2, 2040 89 1/2, 2041 89 1/2, 2042 89 1/2, 2043 89 1/2, 2044 89 1/2, 2045 89 1/2, 2046 89 1/2, 2047 89 1/2, 2048 89 1/2, 2049 89 1/2, 2050 89 1/2, 2051 89 1/2, 2052 89 1/2, 2053 89 1/2, 2054 89 1/2, 2055 89 1/2, 2056 89 1/2, 2057 89 1/2, 2058 89 1/2, 2059 89 1/2, 2060 89 1/2, 2061 89 1/2, 2062 89 1/2, 2063 89 1/2, 2064 89 1/2, 2065 89 1/2, 2066 89 1/2, 2067 89 1/2, 2068 89 1/2, 2069 89 1/2, 2070 89 1/2, 2071 89 1/2, 2072 89 1/2, 2073 89 1/2, 2074 89 1/2, 2075 89 1/2, 2076 89 1/2, 2077 89 1/2, 2078 89 1/2, 2079 89 1/2, 2080 89 1/2, 2081 89 1/2, 2082 89 1/2, 2083 89 1/2, 2084 89 1/2, 2085 89 1/2, 2086 89 1/2, 2087 89 1/2, 2088 89 1/2, 2089 89 1/2, 2090 89 1/2, 2091 89 1/2, 2092 89 1/2, 2093 89 1/2, 2094 89 1/2, 2095 89 1/2, 2096 89 1/2, 2097 89 1/2, 2098 89 1/2, 2099 89 1/2, 2100 89 1/2, 2101 89 1/2, 2102 89 1/2, 2103 89 1/2, 2104 89 1/2, 2105 89 1/2, 2106 89 1/2, 2107 89 1/2, 2108 89 1/2, 2109 89 1/2, 2110 89 1/2, 2111 89 1/2, 2112 89 1/2, 2113 89 1/2, 2114 89 1/2, 2115 89 1/2, 2116 89 1/2, 2117 89 1/2, 2118 89 1/2, 2119 89 1/2, 2120 89 1/2, 2121 89 1/2, 2122 89 1/2, 2123 89 1/2, 2124 89 1/2, 2125 89 1/2, 2126 89 1/2, 2127 89 1/2, 2128 89 1/2, 2129 89 1/2, 2130 89 1/2, 2131 89 1/2, 2132 89 1/2, 2133 89 1/2, 2134 89 1/2, 2135 89 1/2, 2136 89 1/2, 2137 89 1/2, 2138 89 1/2, 2139 89 1/2, 2140 89 1/2, 2141 89 1/2, 2142 89 1/2, 2143 89 1/2, 2144 89 1/2, 2145 89 1/2, 2146 89 1/2, 2147 89 1/2, 2148 89 1/2, 2149 89 1/2, 2150 89 1/2, 2151 89 1/2, 2152 89 1/2, 2153 89 1/2, 2154 89 1/2, 2155 89 1/2, 2156 89 1/2, 2157 89 1/2, 2158 89 1/2, 2159 89 1/2, 2160 89 1/2, 2161 89 1/2, 2162 89 1/2, 2163 89 1/2, 2164 89 1/2, 2165 89 1/2, 2166 89 1/2, 2167 89 1/2, 2168 89 1/2, 2169 89 1/2, 2170 89 1/2, 2171 89 1/2, 2172 89 1/2, 2173 89 1/2, 2174 89 1/2, 2175 89 1/2, 2176 89 1/2, 2177 89 1/2, 2178 89 1/2, 2179 89 1/2, 2180 89 1/2, 2181 89 1/2, 2182 89 1/2, 2183 89 1/2, 2184 89 1/2, 2185 89 1/2, 2186 89 1/2, 2187 89 1/2, 2188 89 1/2, 2189 89 1/2, 2190 89 1/2, 2191 89 1/2, 2192 89 1/2, 2193 89 1/2, 2194 89 1/2, 2195 89 1/2, 2196 89 1/2, 2197 89 1/2, 2198 89 1/2, 2199 89 1/2, 2200 89 1/2, 2201 89 1/2, 2202 89 1/2, 2203 89 1/2, 2204 89 1/2, 2205 89 1/2, 2206 89 1/2, 2207 89 1/2, 2208 89 1/2, 2209 89 1/2, 2210 89 1/2, 2211 89 1/2, 2212 89 1/2, 2213 89 1/2, 2214 89 1/2, 2215 89 1/2, 2216 89 1/2, 2217 89 1/2, 2218 89 1/2, 2219 89 1/2, 2220 89 1/2, 2221 89 1/2, 2222 89 1/2, 2223 89 1/2, 2224 89 1/2, 2225 89 1/2, 2226 89 1/2, 2227 89 1/2, 2228 89 1/2, 2229 89 1/2, 2230 89 1/2, 2231 89 1/2, 2232 89 1/2, 2233 89 1/2, 2234 89 1/2, 2235 89 1/2, 2236 89 1/2, 2237 89 1/2, 2238 89 1/2, 2239 89 1/2, 2240 89 1/2, 2241 89 1/2, 2242 89 1/2, 2243 89 1/2, 2244 89 1/2, 2245 89 1/2, 2246 89 1/2, 2247 89 1/2, 2248 89 1/2, 2249 89 1/2, 2250 89 1/2, 2251 89 1/2, 2252 89 1/2, 2253 89 1/2, 2254 89 1/2, 2255 89 1/2, 2256 89 1/2, 2257 89 1/2, 2258 89 1/2, 2259 89 1/2, 2260 89 1/2, 2261 89 1/2, 2262 89 1/2, 2263 89 1/2, 2264 89 1/2, 2265 89 1/2, 2266 89 1/2, 2267 89 1/2, 2268 89 1/2, 2269 89 1/2, 2270 89 1/2, 2271 89 1/2, 2272 89 1/2, 2273 89 1/2, 2274 89 1/2, 2275 89 1/2, 2276 89 1/2, 2277 89 1/2, 2278 89 1/2, 2279 89 1/2, 2280 89 1/2, 2281 89 1/2, 2282 89 1/2, 2283 89 1/2, 2284 89 1/2, 2285 89 1/2, 2286 89 1/2, 2287 89 1/2, 2288 89 1/2, 2289 89 1/2, 2290 89 1/2, 2291 89 1/2, 2292 89 1/2, 2293 89 1/2, 2294 89 1/2, 2295 89 1/2, 2296 89 1/2, 2297 89 1/2, 2298 89 1/2, 2299 89 1/2, 2300 89 1/2, 2301 89 1/2, 2302 89 1/2, 2303 89 1/2, 2304 89 1/2, 2305 89 1/2, 2306 89 1/2, 2307 89 1/2, 2308 89 1/2, 2309 89 1/2, 2310 89 1/2, 2311 89 1/2, 2312 89 1/2, 2313 89 1/2, 2314 89 1/2, 2315 89 1/2, 2316 89 1/2, 2317 89 1/2, 2318 89 1/2, 2319 89 1/2, 2320 89 1/2, 2321 89 1/2, 2322 89 1/2, 2323 89 1/2, 2324 89 1/2, 2325 89 1/2, 2326 89 1/2, 2327 89 1/2, 2328 89 1/2, 2329 89 1/2, 2330 89 1/2, 2331 89 1/2, 2332 89 1/2, 2333 89 1/2, 2334 89 1/2, 2335 89 1/2, 2336 89 1/2, 2337 89 1/2, 2338 89 1/2, 2339 89 1/2, 2340 89 1/2, 2341 89 1/2, 2342 89 1/2, 2343 89 1/2, 2344 89 1/2, 2345 89 1/2, 2346 89 1/2, 2347 89 1/2, 2348 89 1/2, 2349 89 1/2, 2350 89 1/2, 2351 89 1/2, 2352 89 1/2, 2353 89 1/2, 2354 89 1/2, 2355 89 1/2, 2356 89 1/2, 2357 89 1/2, 2358 89 1/2, 2359 89 1/2, 2360 89 1/2, 2361 89 1/2, 2362 89 1/2, 2363 89 1/2, 2364 89 1/2, 2365 89 1/2, 2366 89 1/2, 2367 89 1/2, 2368 89 1/2, 2369 89 1/2, 2370 89 1/2, 2371 89 1/2, 2372 89 1/2, 2373 89 1/2, 2374 89 1/2, 2375 89 1/2, 2376 89 1/2, 2377 89 1/2, 2378 89 1/2, 2379 89 1/2, 2380 89 1/2, 2381 89 1/2, 2382 89 1/2, 2383 89 1/2, 2384 89 1/2, 2385 89 1/2, 2386 89 1/2, 2387 89 1/2, 2388 89 1/2, 2389 89 1/2, 2390 89 1/2, 2391 89 1/2, 2392 89 1/2, 2393 89 1/2, 2394 89 1/2, 2395 89 1/2, 2396 89 1/2, 2397 89 1/2, 2398 89 1/2, 2399 89 1/2, 2400 89 1/2, 2401 89 1/2, 2402 89 1/2, 2403 89 1/2, 2404 89 1/2, 2405 89 1/2, 2406 89 1/2, 2407 89 1/2, 2408 89 1/2, 2409 89 1/2, 2410 89 1/2, 2411 89 1/2, 2412 89 1/2, 2413 89 1/2, 2414 89 1/2, 2415 89 1/2, 2416 89 1/2, 2417 89 1/2, 2418 89 1/2, 2419 89 1/2, 2420 89 1/2, 2421 89 1/2, 2422 89 1/2, 2423 89 1/2, 2424 89 1/2, 2425 89 1/2, 2426 89 1/2, 2427 89 1/2, 2428 89 1/2, 2429 89 1/2, 2430 89 1/2, 2431 89 1/2, 2432 89 1/2, 2433 89 1/2, 2434 89 1/2, 2435 89 1/2, 2436 89 1/2, 2437 89 1/2, 2438 89 1/2, 2439 89 1/2, 2440 89 1/2, 2441 89 1/2, 2442 89 1/2, 2443 89 1/2, 2444 89 1/2, 2445 89 1/2, 2446 89 1/2, 2447 89 1/2, 2448 89 1/2, 2449 89 1/2, 2450 89 1/2, 2451 89 1/2, 2452 89 1/2, 2453 89 1/2, 2454 89 1/2, 2455 89 1/2, 2456 89 1/2, 2457 89 1/2, 2458 89 1/2, 2459 89 1/2, 2460 89 1/2, 2461 89 1/2, 2462 89 1/2, 2463 89 1/2, 2464 89 1/2, 2465 89 1/2, 2466 89 1/2, 2467 89 1/2, 2468 89 1/2, 2469 89 1/2, 2470 89 1/2, 2471 89 1/2, 2472 89 1/2, 2473 89 1/2, 2474 89 1/2, 2475 89 1/2, 2476 89 1/2, 2477 89 1/2, 2478 89 1/2, 2479 89 1/2, 2480 89 1/2, 2481 89 1/2, 2482 89 1/2, 2483 89 1/2, 2484 89 1/2, 2485 89 1/2, 2486 89 1/2, 2487 89 1/2, 2488 89 1/2, 2489 89 1/2, 2490 89 1/2, 2491 89 1/2, 2492 89 1/2, 2493 89 1/2, 2494 89 1/2, 2495 89 1/2, 2496 89 1/2, 2497 89 1/2, 2498 89 1/2, 2499 89 1/2, 2500 89 1/2, 2501 89 1/2, 2502 89 1/2, 2503 89 1/2, 2504 89 1/2, 2505 89 1/2, 2506 89 1/2, 2507 89 1/2, 2508 89 1/2, 2509 89 1/2, 2510 89 1/2, 2511 89 1/2, 2512 89 1/2, 2513 89 1/2, 2514 89 1/2, 2515 89 1/2, 2516 89 1/2, 2517 89 1/2, 2518 89 1/2, 2519 89 1/2, 2520 89 1/2, 2521 89 1/2, 2522 89 1/2, 2523 89 1/2, 2524 89 1/2, 2525 89 1/2, 2526 89 1/2, 2527 89 1/2, 2528 89 1/2, 2529 89 1/2, 2530 89 1/2, 2531 89 1/2, 2532 89 1/2, 2533 89 1/2, 2534 89 1/2, 2535 89 1/2, 2536 89 1/2, 2537 89 1/2, 2538 89 1/2, 2539 89 1/2, 2540 89 1/2, 2541 89 1/2, 2542 89 1/2, 2543 89 1/2, 2544 89 1/2, 2545 89 1/2, 2546 89 1/2, 2547 89 1/2, 2548 89 1/2, 2549 89 1/2, 2550 89 1/2, 2551 89 1/2, 2552 89 1/2, 2553 89 1/2, 2554 89 1/2, 2555 89 1/2, 2556 89 1/2, 2557 89 1/2, 2558 89 1/2, 2559 89 1/2, 2560 89 1/2, 2561 89 1/2, 2562 89 1/2, 2563 89 1/2, 2564 89 1/2, 2565 89 1/2, 2566 89 1/2, 2567 89 1/2, 2568 89 1/2, 2569 89 1/2, 2570 89 1/2, 2571 89 1/2, 2572 89 1/2, 2573 89 1/2, 2574 89 1/2, 2575 89 1/2, 2576 89 1/2, 2577 89 1/2, 2578 89 1/2, 2579 89 1/2, 2580 89 1/2, 2581 89 1/2, 2582 89 1/2, 2583 89 1/2, 2584 89 1/2, 2585 89 1/2, 2586 89 1/2, 2587 89 1/2, 2588 89 1/2, 2589 89 1/2, 2590 89 1/2, 2591 89 1/2, 2592 89 1/2, 2593 89 1/2, 2594 89 1/2, 2595 89 1/2, 2596 89 1/2, 2597 89 1/2, 2598 89 1/2, 2599 89 1/2, 2600 89 1/2, 2601 89 1/2, 2602 89 1/2, 2603 89 1/2, 2604 89 1/2, 2605 89 1/2, 2606 89 1/2, 2607 89 1/2, 2608 89 1/2, 2609 89 1/2, 2610 89 1/2, 2611 89 1/2, 2612 89 1/2, 2613 89 1/2, 2614 89 1/2, 2615 89 1/2, 2616 89 1/2, 2617 89 1/2, 2618 89 1/2, 2619 89 1/2, 2620 89 1/2, 2621 89 1/2, 2622 89 1/2, 2623 89 1/2, 2624 89 1/2, 2625 89 1/2, 2626 89 1/2, 2627 89 1/2, 2628 89 1/2, 2629 89 1/2, 2630 89 1/2, 2631 89 1/2, 2632 89 1/2, 2633 89 1/2, 2634 89 1/2, 2635 89 1/2, 2636 89 1/2, 2637 89 1/2, 2638 89 1/2, 2639 89 1/2, 2640 89 1/2, 2641 89 1/2, 2642 89 1/2, 2643 89 1/2, 2644 89 1/2, 2645 89 1/2, 2646 89 1/2, 2647 89 1/2, 2648 89 1/2, 2649 89 1/2, 2650 89 1/2, 2651 89 1/2, 2652 89 1/2, 2653 89 1/2, 2654 89 1/2, 2655 89 1/2, 2656 89 1/2, 2657 89 1/2, 2658 89 1/2, 2659 89 1/2, 2660 89 1/2, 2661 89 1/2, 2662 89 1/2, 2663 89 1/2, 2664 89 1/2, 2665 89 1/2, 2666 89 1/2, 2667 89 1/2, 26

